

Jahre	Auf eigene Rechnung			Auf Rechnung Dritter			Insgesamt		
	Inland Beförderung	Internat. Beförderung	Insgesamt	Inland Beförderung	Internat. Beförderung	Insgesamt	Inland Beförderung	Internat. Beförderung	Insgesamt

a.- Beförderte Gütermengen (in 1000 t)

1980	197.722	9.226	206.948	112.989	16.763	129.752	310.711	25.989	336.700
1985	150.703	11.903	162.606	114.681	23.506	138.187	265.384	35.409	300.793
1990	144.966	16.581	161.547	131.904	36.043	167.947	276.870	52.624	329.494
1995	149.407	13.010	162.417	202.639	63.476	266.115	352.046	76.486	428.532
2000	81.525	8.013	89.538	234.254	87.830	322.084	315.779	95.843	411.622
2001	83.722	6.584	90.306	207.951	88.123	296.074	291.673	94.707	386.380
2002	97.659	9.137	106.796	207.722	82.771	290.493	305.381	91.908	397.289
2003	93.750	10.647	104.397	199.042	74.721	273.763	292.792	85.368	378.160
2004	95.769	12.251	108.020	171.359	67.314	238.673	267.128	79.565	346.693
2005	97.050	9.015	106.065	167.994	63.804	231.798	265.044	72.819	337.863
2006	94.177	10.065	104.242	179.901	64.310	244.211	274.078	74.375	348.453
2007	100.583	7.603	108.186	178.544	65.402	243.946	279.127	73.005	352.132
2008	63.980	7.140	71.120	185.612	60.867	246.479	249.591	68.007	317.599
2009	70.947	10.264	81.211	162.590	54.023	216.613	233.536	64.288	297.824
2010	73.988	7.305	81.293	163.026	51.830	214.856	237.014	59.134	296.149
2011	73.263	8.462	81.724	160.400	47.016	207.416	233.663	55.478	289.140
2012	70.108	5.664	75.773	168.995	46.575	215.570	239.103	52.240	291.343
2013	76.683	6.219	82.902	172.135	45.527	217.661	248.818	51.746	300.563
2014	79.059	5.262	84.322	171.600	43.501	215.101	250.660	48.763	299.423
2015	73.918	8.277	82.195	137.454	44.342	181.796	211.373	52.619	263.991

b.-Tonnenkilometerzahl (in 1000 TKM)

1980	5.949.020	2.523.580	8.472.600	4.365.529	5.473.103	9.838.632	10.314.549	7.996.683	18.311.232
1985	5.643.751	3.728.609	9.372.360	4.736.075	7.998.038	12.734.113	10.379.826	11.726.647	22.106.473
1990	6.021.913	6.020.545	12.042.458	6.594.385	13.412.085	20.006.470	12.616.298	19.432.630	32.048.928
1995	6.675.249	4.016.098	10.691.347	12.126.147	24.319.101	36.445.248	18.801.396	28.335.199	47.136.595
2000	3.796.506	1.898.818	5.695.324	15.938.078	29.389.491	45.327.569	19.734.584	31.288.309	51.022.893
2001	4.342.694	1.669.478	6.012.172	16.204.409	30.941.634	47.146.043	20.547.103	32.611.112	53.158.215
2002	5.134.883	2.823.680	7.958.563	15.497.649	30.081.146	45.578.795	20.632.532	32.904.826	53.537.358
2003	5.234.617	3.329.889	8.564.506	14.348.174	27.628.699	41.976.873	19.582.791	30.958.588	50.541.379
2004	6.014.307	3.896.454	9.910.761	13.401.599	24.565.184	37.966.783	19.415.906	28.461.638	47.877.544
2005	5.780.509	2.629.846	8.410.356	13.501.478	21.934.610	35.436.088	19.281.987	24.564.457	43.846.444
2006	5.647.875	2.644.727	8.292.602	13.966.286	20.757.398	34.723.684	19.614.161	23.402.125	43.016.286
2007	5.430.589	2.025.335	7.455.924	14.219.423	20.409.398	34.628.821	19.650.012	22.434.733	42.084.745
2008	4.110.140	1.816.908	5.927.047	14.096.527	18.332.098	32.428.625	18.206.667	20.149.006	38.355.673
2009	4.754.545	2.739.520	7.494.064	12.847.568	15.832.162	28.679.731	17.602.113	18.571.682	36.173.795
2010	4.780.927	1.865.347	6.646.274	12.974.007	15.380.754	28.354.762	17.754.935	17.246.101	35.001.036
2011	5.113.394	2.115.281	7.228.675	12.635.904	13.242.325	25.878.228	17.749.298	15.357.606	33.106.904
2012	4.370.241	1.192.478	5.562.719	13.815.706	12.726.079	26.541.786	18.185.947	13.918.557	32.104.504
2013	4.787.035	1.395.655	6.182.690	14.191.775	12.420.385	26.612.159	18.978.810	13.816.039	32.794.849
2014	5.011.735	1.235.595	6.247.331	14.155.131	11.405.374	25.560.505	19.166.867	12.640.969	31.807.836
2015	5.404.598	1.517.222	6.921.820	13.510.737	11.296.068	24.806.804	18.915.334	12.813.290	31.728.624

Ihre Unternehmensnummer:

Ihre Fahrgestellnummer:

Ihre Kennzeichennummer:

Marke des Fahrzeugs:

Statistische Erhebung des Straßengüterverkehrs auf eigene Rechnung oder auf Rechnung Dritter: Kalenderwoche

Sehr geehrte Damen und Herren,

Belgien liegt im Herzen Europas. Ein dichtes Straßennetz, große Seehäfen, in der Nähe wirtschaftlicher Wachstumszentren... Zahlreich sind die Trümpfe, welche erklären, warum unser Land eine Logististikdrehscheibe ist. In der multimodalen Transportkette nimmt der Straßengüterverkehr eine prominente Stelle ein.

In diesem Zusammenhang führt die Generaldirektion Statistik eine verpflichtende Erhebung der Güterbeförderungen für eigene Rechnung oder für Rechnung Dritter durch. Ihr Unternehmen wurde ausgewählt, um an dieser Erhebung teilzunehmen. Wir hoffen auf Ihre Mitwirkung rechnen zu dürfen. Nur so können repräsentative Ergebnisse gewährleistet werden.

Diese Ergebnisse finden bei der Aufstellung der Jahresbilanz der nationalen und internationalen Güterbeförderung im Straßenverkehr Anwendung, die es ermöglicht, die Entwicklung in der Branche zu verfolgen.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

Mit freundlichen Grüßen



Dominique De Baets
Generaldirektor a.i.

Rechtsgrundlage: Königlicher Erlass vom 9. Oktober 2014 bezüglich einer verpflichtenden, von der Generaldirektion Statistik durchzuführenden statistischen Erhebung des Straßengüterverkehrs auf eigene Rechnung oder auf Rechnung Dritter.

- ▶ Nähere Auskunft zum Ausfüllen des Fragebodens erteilt Miranda De Baerdemaker: Info.Transport@economie.fgov.be • tel 0800/96 741
- ▶ Weitere Informationen zu dieser Erhebung finden Sie auf <https://statbel.fgov.be/>
- ▶ Een nederlandstalige versie van dit formulier vindt u op: <https://statbel.fgov.be/nl/enquete/goederenvervoer-over-de-weg>
- ▶ Une version française de formulaire est téléchargeable à l'adresse suivante : <https://statbel.fgov.be/fr/survey/transport-routier>
- ▶ Für weitere Informationen über die Privatsphäre besuchen Sie bitte unsere Website <https://statbel.fgov.be/privacy>.

Am besten werden die Fragen von der Versandabteilung Ihres Unternehmens beantwortet (sofern es eine solche in Ihrem Betrieb gibt).

1. Kontakt

Ansprechperson innerhalb des Unternehmens (behufs vorliegender Erhebung)

Name

Stellung

E-Mailadresse

Telefon

2. Informationen zum Inhaber des Fahrzeugs. Falls Sie nicht mehr der Inhaber des betreffenden Fahrzeugs sind, füllen Sie bitte die nachstehenden Rubriken aus.

Unternehmensnummer.....

Lizenznummer (Genehmigung für Güterverkehr auf Rechnung Dritter).....

Ich bin nicht mehr der Inhaber des Fahrzeugs, weil

- das Fahrzeug verkauft wurde.....
 - das Fahrzeug verschrottet wurde.....
 - das Fahrzeug gestohlen wurde.....
 - die Tätigkeiten des Unternehmens eingestellt wurden (Konkurs, Pensionierung,...)
 - Sonstiger Grund bzw. Gründe, bitte näher angeben
- } → Weiter zu Frage 9

→ Weiter zu Frage 9

3. Informationen zu dem ausgewählten Fahrzeug. Die in den nachstehenden Rubriken enthaltenen Daten entsprechen den bei uns gespeicherten. Sollten diese fehlerhaft sein, dann können Sie Korrekturen vornehmen. Wenn das Fahrzeug sich nicht zum Straßengüterverkehr eignet (z. B. Kirmeswagen, Kranwagen o.ä.), dann können Sie dies unter 'Fahrzeugtyp' angeben.

Datum der Ersteintragung.....

Achsenzahl des LKW bzw. der Zugmaschine.....

Nutzlast des LKW.....

Zulässiges Höchstgesamtgewicht des LKW bzw. der Zugmaschine...

Fahrzeugtyp.....

- Kirmeswagen.....
 - Kranwagen.....
 - Abschleppwagen.....
 - Landwirtschaftliches Fahrzeug.....
 - Sonstiger Typ (bitte näher angeben)
- } → Weiter zu Frage 9

→ Weiter zu Frage 9

Anhang 2: Frachttyp


	<p>Frachttyp</p> <p>(00) Flüssige Massengüter (10) Feste Massengüter (Pulver, Getreide, Obst, Gemüse,...) (20) Großcontainer (mehr als 20 Fuß oder 6 m) (30) Kleincontainer (Volumen größer als oder gleich 1 m³) (40) Palettierte Güter (50) Gebündelte Güter (gemeint werden Güter, die dank einer angemessenen Verpackung vermittels eines Hebezeugs be- und entladen werden können). (60) Fahrzeuge mit eigenem Antrieb (lebendiges Vieh, Kraftfahrzeuge: Wagen, Kran, Motorrad,...) (70) Sonstige Fahrzeuge (andere als Kraftfahrzeuge: Wohnwagen, Transportmittel mit Rollen,...) (90) Sonstige (Kisten, Fässer, Säcke, Röhren,...) Stange, Ersatzteile, Möbel...)</p>
---	---

Anhang 3: Gefährlichkeitsgrad der Güter (ADR)

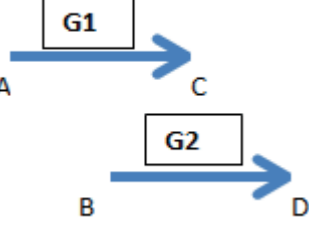
<p>Gefährlichkeitsgrad der Güter (ADR-Code):</p> <p>(00) Ungefährliche Güter (10) Explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff (20) Gase, verdichtet, verflüssigt oder unter Druck gelöst (30) Entzündbare flüssige Stoffe (41) Entzündbare feste Stoffe (42) Selbstentzündliche Stoffe (43) Stoffe, die in Berührung mit Wasser entzündliche Gase entwickeln (51) Entzündend wirkende Stoffe (52) Organische Peroxide (61) Giftige Stoffe (62) Ansteckungsgefährliche Stoffe (70) Radioaktive Stoffe (80) Ätzende Stoffe (90) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände</p>	
---	---

Anhang 1: Streckentyp

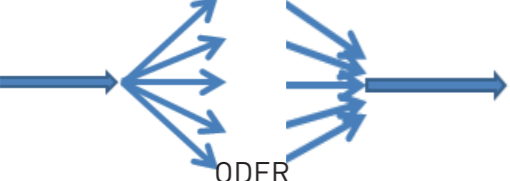
1. Einzelstrecke mit Ladung

	<ul style="list-style-type: none"> • Strecke von A bis B • A=Beladestelle • B=Entladestelle • Nur eine Güterumschreibung
---	--


2. Mehrfachstrecke mit Ladung

	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrere Be- und Entladestellen • Evt. verschiedene Güterumschreibungen • Maximal 4 unterschiedliche zwischenzeitliche Kunden oder eine Zustell- oder Abholfahrt >250km • A= Beladestelle zu Güterumschreibung 1 (G1), B= Beladestelle zu Güterumschreibung 2 (G2), C= Entladestelle zu Güterumschreibung 1 (G1), D= Entladestelle zu Güterumschreibung 2 (G2) • Zu dr Fahrt zwischen A und C ist eine Strecke (Zeile) einzutragen und eine weitere zu der Fahrt zwischen B und D • <i>Beispiel: Gruppierung der Lieferungen in Paris und Nizza</i>
---	--


3. Zustell-/ oder Abholfahrt

	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung < 250km • Zustell- oder Abholfahrten über eine Entfernung von >250km sind als Mehrfachstrecken mit Ladung zu betrachten. • Mehr als 4 zwischenzeitliche Kunden
--	---

4. Pendelfahrt

	<ul style="list-style-type: none"> • Dieselbe Strecke wird täglich mehrmals zurückgelegt • Nur eine Güterumschreibung • Sie müssen zu sämtlichen Pendelfahrten nur eine Strecke (Zeile) erstellen, wobei Sie das Gesamtgewicht und die zurückgelegte Gesamtentfernung sämtlicher Pendelfahrten angeben. • <i>Beispiel: Fahrten zwischen Baustelle und Betonzentrale</i>
---	---

5. Leerfahrt

	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Strecken, die Sie ohne Ladung zurückgelegt haben. • Falls Sie mit leeren Containern oder Palletten, mit leerem Packungsmaterial, mit Abfall u.ä. gefahren haben, sind solche als beförderte Güter zu betrachten.
---	--

4. Wird das Fahrzeug in der Berichtswoche während eines oder mehrerer Tage vermietet/verleast werden?

Nein → Weiter zu Frage 5

Ja. Tragen Sie bitte hier unten die Ansprechdaten des Mieters ein, damit die Generaldirektion Statistik Statistics Belgium (GDS) mit dem Mieter in Kontakt treten kann

- Unternehmensnummer des Mieters/Leasingnehmers (belgisches Unternehmen)
- Das Fahrzeug wurde in der Berichtswoche einem ausländischen Unternehmen vermietet/verleast
- Das Fahrzeug wurde in der Berichtswoche an eine Privatperson, an eine Vereinigung (ohne ZUD-Nummer) o.ä. vermietet/verleast

Adresse des Mieters/Leasingnehmers (wenn das Fahrzeug einem belgischen Unternehmen vermietet/verleast wurde)

Straße + Hausnummer + Nr. Briefkasten

Postleitzahl + Gemeinde

5. Haben Sie dieses (zur Güterbeförderung bestimmte) Fahrzeug während der Berichtswoche auf der öffentlichen Straße genutzt?

Ja, mit Gütern beladen gefahren auf der öffentlichen Straße während der Berichtswoche.

Nein, nicht mit Gütern beladen gefahren auf der öffentlichen Straße während der Berichtswoche:

- In der betreffenden Berichtswoche gab es keine Güterbeförderungen
- War in der Berichtswoche außer Betrieb: Instandhaltung, Reparatur in der Garage
- In der Berichtswoche wurde nicht auf der Straße gefahren, sondern nur auf der Baustelle, auf dem Betriebsgelände oder im Hafen
- In der Berichtswoche wurden ausnahmsweise Personen befördert
- Sonstiger Grund bzw. Gründe (bitte näher angeben) :

→ Weiter zu Frage 9

<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	→ Weiter zu Frage 9
--	---------------------

6. Kilometerstand am Anfang und Ende der Berichtswoche

Kilometerstand am Anfang der Berichtswoche Km

Kilometerstand am Ende der Berichtswoche Km

7. Informationen bezüglich des Anhängers bzw. Aufliegers. Wenn Sie während der Berichtswoche mit verschiedenen Anhängern bzw. Aufliegern gefahren haben, bitten wir Sie, die Daten zum ersten Anhänger bzw. Auflieger zu melden..

Anzahl Achsen des Anhängers bzw. Aufliegers

Zulässiges Höchstgesamtgewicht des Anhängers bzw. Aufliegers Kg

Meldepflichtig sind auch die Fahrten, die Sie ohne Ladung gefahren haben (Leerfahrten). Für eine Zugmaschine: der Ausgangsort einer Fahrstrecke = der Ort, an dem der geladene Auflieger angekoppelt wird. Wenn Ihre Ladung aus leeren Containern, Paletten, Verpackungsmaterialien, Abfall,... bestand, ist diese auch als Fracht zu betrachten. Das Ende einer Fahrstrecke = der Ort, an dem der geladene Auflieger abgekoppelt wird. Bitte alle Fahrstrecken melden, die während der Berichtswoche begonnen wurden, jeweils bis zur Ausladestelle. Beim Beantworten des Fragebogens dürfen die in den einschlägigen Spalten enthaltenen Codes verwendet werden. (z.B. Flüssige Massengüter-->00, Entzündend wirkende Stoffe-->51, usw....)

Fahrt		Güter				
Nr.	Datum TT/MM/JJJJ T = Tag, MM = Monat, JJJJ = Jahr	*Streckentyp:	Warentyp: Umschreibung der Güter	**Fracht-typ:	***Gefährlich- keitsgrad der Güter (ADR- Code)	Bruttogewicht (in kg) der Güter in der Lkw- Kombination: Brutto = Güter + Packung – wiederverwend- bares Mate- rial (Container, Paletten,...)
	1	2	3	4	5	6
Vb.	5/01/2015	1	Birnen	10	00	Kg 25000
1						Kg
2						Kg
3						Kg
4						Kg
5						Kg
6						Kg
7						Kg
8						Kg
9						Kg
10						Kg
11						Kg
12						Kg
13						Kg
14						Kg
15						Kg

*Streckentyp: 1= Einzelstrecke
2= Mehrfachstrecke
3= Zustell/Abholfahrt
4= Pendelfahrt
5= Leerfahrt (Erläuterungen zu dieser Rubrik: siehe Anhang 1 auf Seite 6)

**Frachttyp: (00) Flüssige Massengüter, (10) Trockene Massengüter, (20) Großcontainer, (30) Kleincontainer, (40) Palettisierte Güter, (50) Gebündelte Güter, (60) Fahrzeuge mit eigenem Antrieb (70) Fahrzeuge ohne eigenen Antrieb, (90) Andere Güter (Erläuterungen zu dieser Rubrik: siehe Anhang 2 auf Seite 7)

***Gefährlichkeitsgrad der Güter (ADR-Code): (00) Ungefährliche Güter, (10) Explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff (20) Gase, verdichtet, verflüssigt oder unter Druck gelöst, (30) Entzündbare flüssige Stoffe (41) Entzündbare feste Stoffe, (42) Selbstentzündliche Stoffe, (43) Stoffe, die in Berührung mit Wasser entzündliche Gase entwickeln, (51) Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe, (52) Organische Peroxide (61) Giftige Stoffe, (62) Ansteckungsgefährliche Stoffe, (70) Radioactive Stoffe, (80) Ätzende Stoffe (90) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände (Erläuterungen zu dieser Rubrik, s. Anhang 3 auf S. 7)

Strecke		Entfernung (in km)		Lkw-Kombination
Herkunft/ Bestimmung Beladestelle, Fahrtantritt (von)- Entladestelle, Fahrtende (nach) Wenn die Be- bzw. Entla- destelle ein Hafen- (Hafen), Flughafen- (Flughafen) oder Bahnterminal (Bahnhof) ist, dann erwähnen Sie dies bitte. Z.B. Antwerpen (hafen)/Lüt- tich Beispiel 2. Antwerpen/ Lüttich (Flughafen)	Durchquerte Länder: Geben Sie bitte die 5 ersten Länder an, die im Lauf der Strecke durch-quert wurden Sie dürfen die ISO 3166-Län- dercodes verwenden. Nachs- tehend sind die am meisten benutzten Codes auf-geführt. Eine vollständige Liste kann über http://statbel.fgov.be/nl/statistiek/gegevensinza-meling/nomenclaturen/iso/abgerufen_werden .(AT) Österreich(CH) Schweiz (DE) Deutschland (FR)Frankreich (IT) Italien (LU)Luxemburg (NL) Nieder- lande	Länge der Strecke mit Ladung in Bel- gien, exkl. der etwaigen Strecken per Bahn oder auf See	Länge der Strecke mit Ladung im Ausland, exkl. der etwaigen Strecken per Bahn oder auf See	In dieser Spalte ist der Auslastungsgrad (nach Volumen bzw. Fläche) der gesamten Lkw-Kombina- tion einzutragen. Diese Spalte ankreuzen, wenn der Auslastungsgrad 90% oder mehr beträgt.
7	8	9	10	11
Brüssel (Hafen)/Rom	LU-FR-CH	km 180	km 1300	<input checked="" type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>
		Km	Km	<input type="checkbox"/>

9 Vielen Dank für das Ausfüllen des Erhebungsfragebogens! Um den Verwaltungsaufwand der Erhebungen einschätzen zu können, möchten wir Sie noch bitten anzugeben, wie viel Zeit (ausgedrückt in Minuten) Sie zum Ausfüllen des Fragebogens benötigt haben.

Minuten